

II- 3261 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

DER BUNDESMINISTER
FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

XIII. Gesetzgebungsperiode

Wien, am 14. Februar 1974

Z1.010.302-Parl/73

1532 / A.B.
zu 1532 / J.
Präs. am 14. Feb. 1974

An die
Kanzlei des Präsidenten
des Nationalrates

Parlament
1010 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1532/J-NR/73,
die die Abgeordneten Dr. ERMACORA und Genossen
am 14.12.1973 an mich richteten, beehre ich mich
wie folgt zu beantworten:

- ad 1) Unter demokratischer Öffnung der aus öffentlichen Mitteln
finanzierten Forschungseinrichtungen verstehe ich
einerseits eine stärkere Beteiligung der in diesen
Forschungseinrichtungen Tätigen an der Planung
und Durchführung der dort laufenden Forschungs-
vorhaben. Andererseits ist jede mit öffentlichen
Mitteln geförderte Forschungseinrichtung verpflichtet,
gegenüber der Öffentlichkeit Transparenz zu geben
und über die Art der Verwendung der Förderungsmittel
und die Forschungsziele Rechenschaft zu legen.
Über die wissenschaftlichen Erkenntnisse, die aus der
Forschungstätigkeit erfließen, sind der Öffentlichkeit
Informationen zu geben.
- ad 2) Über welche Organe des Fonds zur Förderung der
wissenschaftlichen Forschung oder anderer Förderungs-
einrichtungen der Informationsfluß zur Öffentlichkeit
hin erfolgen soll, wird in einer der nächsten Sitzungen
dem Wissenschaftsforum vorgelegt werden,

das sich mit der allgemeinen Frage des Zusammenwirkens sämtlicher an der Tätigkeit der Forschungseinrichtungen interessierten Institutionen zu befassen haben wird.

Limberg